

IG BCE-Ortsgruppe Weddinghofen ehrt Jubilare: Hans Georg Lappe seit 80 Jahren dabei



Von links: Mario Unger, Bürgermeister Bernd Schäfer, Markus Hartz (40-jähriges Gewerkschaftsjubiläum), Werner Zimehl (50), Uwe Kühne (50), Michael Lenz (50), Olaf Barnfeld (40), Sonja Wäldchen (25), Christian Werth (40), Reinhard Guhse (50), Alfred Vogt (50), Arda Hüseyin (50), Durmus Akpınar (40) und sitzend Hans-Georg Lappe (80).

Am Samstag hatte die IG BCE-Ortsgruppe Weddinghofen zur

Jubilarfeier ins Restaurant „Olympia“ eingeladen. Es wurden insgesamt 31 Kolleginnen und Kollegen für ihre Gewerkschaftszugehörigkeit geehrt.

Es wurden ausgezeichnet:

3 Kollegen / innen für 25- jähriges,

10 Kollegen für 40- jähriges,

15 Kollegen/innen für 50- jähriges,

1 Kollege für 60- Jähriges,

1 Kollegen für 70- jähriges,

1 Kollegen für 80- jähriges

Bürgermeister Bernd Schäfer übermittelte die Grüße der Stadt Bergkamen und dankte den Jubilaren/innen für ihr Engagement in der Gewerkschaft. Der Vorsitzende Mario Unger hielt die Laudatio. Zunächst bedankte auch er sich bei den Jubilaren/innen für die Treue zur Gewerkschaft. Er stellte fest, dass insgesamt 1435 Gewerkschaftsjahre zusammenkamen. Im Durchschnitt war als jeder Jubilar 46,29 Jahre Mitglied der IG BCE. „So etwas kann wohl keine andere Gewerkschaft vorweisen. Aber genau dies zeichnet diese Gewerkschaft aus“, betonte Unger .



Von links:
Bürgermeister Bernd
Schäfer, Hans Georg
Lappe (80 jähriges
Gewerkschaftsjubiläum),
Mario Unger (
Vorsitzender IG BCE
OG Weddinghofen)

Als herausragender Jubilar war Hans Georg Lappe zu dieser Jubilarfeier geladen. Der 94-Jährige gehört nun schon 80 Jahre dieser Gewerkschaft an und schwört ihr auch weiterhin die Treue. Hans- Georg Lappe erhielt Standing Ovations von seinen Kollegen und Kolleginnen und war sichtlich gerührt. Im Gespräch betonte er immer wieder, wie wichtig es ist, sich zu solidarisieren und für seine Rechte einzustehen.

Unger konnte dies nur bestätigen und verwies auf den hohen Organisationsgrad der IG BCE. Die Solidarität zwischen Jung und Alt, sorgten dafür, dass man viele Ziele, die man sich als Gewerkschafter vornahm, auch erreicht wurden. Man denke dabei nur an den sozialverträglichen Ausstieg aus dem deutschen Steinkohlenbergbau.

Unger erinnerte auch an die Einführung der 40 Stunden- Woche bei vollem Lohnausgleich oder auch an den Mai- Slogan von 1956 „ Samstags gehört Vati mir“. Um das durchzusetzen brauchte es lange Verhandlungen und Arbeitskämpfe. Unger betonte , dass man nicht alles geschenkt bekam, sondern man sich alles hart erarbeiten musste.

1966 war es soweit, dass die 5- Tage Woche für jede 2. Woche eingeführt wurde und laut Ministerratsbeschluss von 1967 wurde sie dann für alle Wochen eingeführt. Unger verwies darauf, dass auch in den nächsten Monaten viel auf dem Spiel steht. Die Wirtschaft schwächelt, die Infrastruktur ist marode, die illegale Migration ist nur schwer zu bekämpfen und die

Demokratie ist in Gefahr. Die Politik muss hier schnelle und durchdachte Lösungen finden. Die Gewerkschaften werden sie dabei unterstützen.

Ungr: „Wir müssen wieder vorankommen und dafür Sorge tragen, dass man nicht in die Fänge der Populisten und Faschisten gerät. Denn die wollen eine andere Republik, die dann eigentlich schon keine mehr ist.“

Abschließend wurde den Jubilaren vom Bürgermeister Bernd Schäfer und dem Vorsitzenden Mario Unger ihre Urkunden und Präsente übergeben.

Im Anschluss daran wurde bei einem tollen Essen und kühlen Getränken noch lange über die vergangenen und schönen Zeiten gesprochen und gelacht.

Herbstbelebung macht sich bemerkbar: Zahl der Arbeitslosen deutlich gesunken

Im Kreis Unna reduzierte sich der Bestand an gemeldeten Arbeitslosen im Vergleich zum Vormonat um 656 auf 15.733. Im Vergleich zu September 2023 stieg die Arbeitslosigkeit um 252 (+1,6 Prozent). Die Arbeitslosenquote sank auf 7,3 Prozent und lag damit um 0,1 Prozentpunkte über dem Vorjahresniveau.

„Der Einbruch auf dem Arbeitsmarkt im Kreis Unna während der Sommermonate konnte im September erfreulicherweise durch eine spürbare Herbstbelebung abgemildert werden“, bilanziert

Agenturgeschäftsführer Thomas Keyen die aktuelle Entwicklung. Keyen weiter: „Natürlich bleibt die Großwetterlage mit nachlassender Konjunktur auch weiterhin bestehen, nichts desto trotz zeigt sich auch in diesem Jahr ein steigendes Einstellungsverhalten nach Beendigung der Sommerferien, von dem fast alle Personengruppen in beiden Rechtskreisen profitieren konnten.“

Dabei ist es dem Arbeitsmarktexperten besonders wichtig, das enorme Beschäftigungspotenzial ausländischer Arbeitskräfte zu betonen: „Der starke Beschäftigungsanstieg im Kreis Unna im Verlauf der vergangenen drei Jahre von gut drei Prozent auf 136.750 lässt sich zu einem überwiegenden Teil mit einer Beschäftigungssteigerung von Menschen erklären, die nicht hier geboren wurden. Unter ihnen stieg sie um über 19 Prozent, was zeigt, dass sie für unseren Arbeitsmarkt und den Fortbestand unserer Betriebe von immenser Bedeutung sind und es sich lohnt, sie bei der Besetzung von offenen Stellen dauerhaft mitzudenken.“

Thomas Keyen geht ab Jahresende von einer steigenden Arbeitslosigkeit aus, die auch mit einem Anstieg an Insolvenzen und Kurzarbeit verbunden sein wird. Er rät Arbeitgebern wie Beschäftigten, sich bereits heute mit Weiterbildungsangeboten auseinanderzusetzen, um Phasen von nachlassender Betriebstätigkeit optimal für sich und den Betrieb zu nutzen. Keyen: „Unter mein-now.de können Interessierte zum Beispiel ihre eigenen Kompetenzen testen und passende zertifizierte Bildungsträger finden.“

Entwicklung in den zehn Kommunen des Kreises

Alle zehn Kommunen des Kreises Unna verzeichneten im September einen Rückgang der Arbeitslosigkeit. Am stärksten fiel dieser in Selm (-6,3 Prozent bzw. 57 auf 851) aus. Danach folgten Lünen (-5,9 Prozent bzw. 292 auf 4.623), Holzwickede (-4,8 Prozent bzw. 24 auf 473), Kamen (-3,5 Prozent bzw. 61 auf 1.706), Schwerte (-3,4 Prozent bzw. 59 auf 1.666), Bergkamen (-3,0 Prozent bzw. 69 auf 2.205), Bönen (-2,5 Prozent bzw. 19

auf 730), Unna (-2,3 Prozent bzw. 49 auf 2.040), Werne (-1,9 Prozent bzw. 16 auf 806) und Fröndenberg (-1,6 Prozent bzw. 10 auf 633).

Kabarettveranstaltung mit Fritz Eckenga ausverkauft!

Die Kabarettveranstaltung mit Fritz Eckenga am 18.10.2024 im studio theater bergkamen ist bereits ausverkauft!

**Fünftklässler:innen des
Gymnasiums nehmen an
multimedialer
Schulbibliotheksführung der
Lesescouts teil**



Am Dienstag und Mittwoch, dem 24./25.09. haben die 5c und die 5a den Anfang gemacht und an der Schulbüchereiführung der Lesescouts des Bergkamener Gymnasiums teilgenommen. Damit die Fünftklässler:innen die Bücherei auf spannende und kreative Weise kennenlernen können, haben die Lesescouts des SGB ein Biparcours-gestütztes Quiz entwickelt, bei dem die Schüler:innen der fünften Klassen Fragen beantworten und Aufgaben lösen müssen: „Wie lautet der Name des Autors der Reihe „Gregs Tagebuch“? Und unter welcher Rubrik findet man die Bücher? Welche Buchreihen mit Satzzeichen im Titel kann man in der Schulbücherei ausleihen? Notiere den Standort und die Signatur! Finde das Buch „Fußball – Auf- und Abwärmen“ und führe die Übung auf S. 37 durch“. Das sind nur einige der Aufgaben rund um den Bestand, die Ausleihe und die Regeln in der Bücherei, die gelöst werden wollen. Am Ende dieser multimedialen Führung erhalten die Schüler:innen ihren eigenen Büchereiausweis, den sie sowohl für die Ausleihe in der Schulbücherei des SGB als auch in der Stadtbibliothek Bergkamen nutzen können. Nun steht dem Schmökern in und dem Ausleihen von Büchern nichts mehr im Wege!

Wer sind die Lesescouts? Die Lesescouts sind Schüler:innen der

Jahrgangsstufen 6-10, die mit kreativen Aktionen Bücher und das Lesen in den Fokus rücken und dabei den Spaß- und Spannungsfaktor beim Lesen an ihre Mitschüler:innen weitergeben möchten. Die Lesescouts planen und organisieren im Team eigene Aktionen rund um das Lesen: Ob die selbst entwickelte Büchereiführung, winterliche Vorlesepausen in der Schulbücherei, Buchrezensionen zu Lieblingsbüchern oder die Unterstützung der Lesenacht einer 5'ten und 7'ten Klasse – die Lesescouts möchten ihren Mitschüler:innen zeigen, wie viel Spaß und Spannung in Geschichten stecken. Begleitet werden sie dabei von Anja Ganster, die die AG seit Beginn des letzten Schuljahres leitet.

Erfolgreiche Teilnahme vom SuS Oberaden an der Deutschen Meisterschaft im Halbmarathon



Am 13. September 2024 machten sich einzelne Läufer*innen des SuS Oberaden auf den Weg nach Hamburg, um an der Deutschen Meisterschaft im Halbmarathon teilzunehmen. Doch die Teilnahme an diesem bedeutsamen Wettkampf war nicht das einzige Highlight des Wochenendes. Am Samstag feierte Michael Taube seinen 80. Geburtstag, was die besondere Stimmung zusätzlich anheizte.

Der Samstag wurde genutzt, um im Kreise der Familie und engen Freunden zu feiern. Bei strahlendem Sonnenschein und optimalen Lauftemperaturen ging es dann am Sonntag auf die Strecke in Hamburg-Wandsbek. Die Atmosphäre war von Begeisterung und Vorfreude geprägt, als die Läufer*innen sich auf die 21,1 Kilometer lange Strecke begaben.

Alle sechs Läufer*innen erreichten mit Unterstützung ihrer anfeuernden Freunde und Verwandten übergücklich das Ziel. Besonders hervorzuheben ist Michael Taube, der in seiner Altersklasse den 3. Platz belegte und die Strecke in einer Zeit von 2:17:46 absolvierte. Georg Lazowski, ein langjähriger Lauffreund von Michael, lief mit einer Zeit von 2:07:41 ins

Ziel. Ulrich Krause, der als begleitender Läufer für Michael agierte, überquerte die Ziellinie in 2:15:19.

Die anderen Lauffreunde konnten ebenfalls mit ihren Leistungen glänzen: Eileen Vogt erreichte das Ziel in 1:58:28, gefolgt von Iris Köppen mit einer Zeit von 2:22:26 und Annegret Brigatt, die in 2:23:35 ins Ziel kam. Alle Läuferinnen sind stolz auf ihre erzielten Zeiten und blicken auf ein unvergessliches Wochenende voller sportlicher Höhepunkte und gemeinsamer Freude zurück.

Willy-Brandt-Gesamtschule bot spannende Einblicke in das Berufsleben



Fotos: C. Blasey

Am Freitag verwandelte sich die Willy-Brandt-Gesamtschule Bergkamen in ein lebendiges Zentrum der Berufsorientierung. Für die Schülerinnen und Schüler des 9. und 11. Jahrgangs bot die diesjährige Berufsmesse eine einmalige Gelegenheit, die Vielfalt der beruflichen Möglichkeiten hautnah zu erleben. Organisiert wurde die Veranstaltung vom engagierten WBGE-Team Talentschule und Berufsorientierung, in enger Zusammenarbeit mit Herrn Matthias Müller von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna.

Nach einer herzlichen Begrüßung durch das Schulleitungsteam standen die Schülerinnen und Schüler schon neugierig an den Messeständen bereit. Zwölf renommierte Betriebe, darunter FIEGE Unna GmbH, Paul Vahle GmbH & Co. KG, Böcker Maschinenwerke GmbH, Kath. St. Paulus Gesellschaft/St. Marien Hospital Lünen, REMONDIS IT Services GmbH & Co. KG, Bayer AG, Volksbank, BTV, Menningmann Glabau, KHS GmbH Dortmund und Caritas Lünen, präsentierten sich und boten spannende

Einblicke in verschiedene Berufsfelder.

Was die Messe besonders machte, war die direkte Begegnung: In persönlichen Gesprächen konnten die Schülerinnen und Schüler aktuelle Auszubildende kennenlernen und echte Geschichten aus der Arbeitswelt hören. Fragen zu Praktika, Ausbildungsmöglichkeiten und den täglichen Herausforderungen wurden offen und auf Augenhöhe beantwortet. Dies ermöglichte den Jugendlichen nicht nur wichtige erste Kontakte zu knüpfen, sondern auch wertvolle Einblicke in ihre mögliche berufliche Zukunft zu erhalten.

Ob praxisnahe Präsentationen oder Erfahrungsberichte – die Messe vermittelte nicht nur Wissen, sondern auch Motivation und Begeisterung für den nächsten Schritt ins Berufsleben. Die vielfältigen Informationen und direkten Gespräche machten den Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis und sorgten für viel Vorfreude auf die kommenden beruflichen Herausforderungen.

Mit dieser erfolgreichen Berufsmesse zeigte die Willy-Brandt-Gesamtschule erneut, wie wichtig praxisnahe Berufsorientierung ist, um den Schülerinnen und Schülern die Türen zur Zukunft zu öffnen.

**Bergkamener Frauentagsteam
plant für das kommende Jahr:
„40 Jahre laut“ ist das Motto
des Frauentages 2025**



Knapp vier Jahrzehnte schon setzen engagierte Bergkamenerinnen mit der Feier des Internationalen Frauentages ein Statement für die Gleichberechtigung. Sie ermutigen, sich nach wie vor für die Geschlechtergerechtigkeit einzusetzen – sind dabei keineswegs leise und verschaffen sich und ihren Anliegen auf unterschiedliche Weise stetig Gehör. Ihr Motto zum Frauentag im kommenden Jahr ist: „40 Jahre laut“.

Denn immerhin lädt das Bergkamener Frauentagsteam gemeinsam mit der Gleichstellungsbeauftragten Martina Bierkämper für Sonntag, 9. März 2025, zum 40. Mal zur Feier des Internationalen Frauentags. Und während der jüngsten Vorbereitungstreffens entschied sich das Team für das neue Motto „40 Jahre laut“. „Es ist nach wie vor immens wichtig, dass Frauen sich Gehör verschaffen und für ihre Rechte einstehen“, sagt Bergkamens Gleichstellungsbeauftragte Martina Bierkämper. „Und wir in Bergkamen haben im Laufe der Jahre bereits viele nachhaltige Projekte auf die Beine gestellt.“

Die Künstlerin Andrea Volk wird die traditionelle Matinée mitgestalten und während ihres Auftritts die Themen Frauen, Büro, Arbeitswelt, Gender-Gap, Networking und die aktuelle

Politik kabarettistisch ins Visier nehmen. Eine spezielle Ladys-Night, eine einzigartige Kunst-Performance und ein ganz besonderer Stammtisch sind weitere Highlights des Programms zum 40. Internationalen Frauentag in Bergkamen. Vom Erlös des Frauentages im kommenden Jahr profitieren sollen zu gleichen Teilen das Frauenforum Unna und traditionell das Bergkamener Mädchen- und Frauennetzwerk.

Das nächste Vorbereitungstreffen des Frauentagteams beginnt am **Mittwoch, 22. Januar 2025**, um 18 Uhr im Treffpunkt, Lessingstraße 2, in Bergkamen.

Gottesdienste der Martin-Luther-Kirchengemeinde

Die Martin-Luther-Kirchengemeinde lädt am Sonntag, 29. September zu folgenden Gottesdiensten ein:

- Christuskirche in Rünthe um 9.30 Uhr mit Pfarrer Maties
- Martin-Luther-Kirche in Oberaden um 10.30 Uhr mit Pfarrer Deka.

Gottesdienstplan 2024

Ev.-Martin-Luther-Kirchengemeinde Bergkamen

<i>Tage</i>	<i>Christuskirche (9.30 Uhr)</i>	<i>Martin-Luther- Kirche (10.30 Uhr)</i>
06.10.2024 Erntedank	10 Uhr Im Freibad Heil Pfr. Deko Mit Abendmahl Mit Gospelchor?	
13.10.2024	18.00 Uhr Pfr. Deko	Pfr. Deko
20.10.2024	Pfr. Ihne	Pfr. Ihne
27.10.2024	Familiengottesdienst Pfr. Ihne	Pfrin Ihne
31.10.2024 Reformations-tag	X	X

**Spielzeugbörse „Kinderkram“
ist am Samstag in der
Auferstehungskirche wieder**

geöffnet

Die Spielzeuggbörse „Kinderkram“ der ev. Friedenskirchengemeinde ist auch am Samstag, 28. September, in der Auferstehungskirche, Goekenheide 7 in Weddinghofen, wieder von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

„Kinderkram“ wird dieses Angebot genannt, weil hier Kinder und Erwachsene aus momentan sozial schwachen Familien kostenfrei nach Büchern und Geschenken kramen und stöbern dürfen.

Selbstverständlich kann in dieser Zeit auch neues oder sehr gut erhaltenes Spielzeug abgegeben werden. Hier sind die Organisatoren dringend auf IHRE Spenden angewiesen. Bitten Sie ihre Kinder doch einmal, die Zimmer oder Dachböden zu durchforsten. Sicher gibt es dort einige nie gelesene Bücher oder Spielzeuggeschenke, aus denen sie herausgewachsen sind.

Die Organisatoren freuen sich uns über jede Spende.

Stadtbibliothek krankheitsbedingt am Samstag geschlossen

Wegen zahlreicher krankheitsbedingter Ausfälle muss die Stadtbibliothek Bergkamen am morgigen Samstag, 28. September, geschlossen bleiben. Dadurch fällt auch das gewohnte Vorlesen der Vorlesepaten aus

Die am Samstag ablaufenden Leihfristen werden von der Stadtbibliothek selbstverständlich um eine Woche ohne Kosten verlängert.

Bei weiteren Fragen die Stadtbibliothek unter der Mailadresse stadtbibliothek@bergkamen.de zur Verfügung

Gastronomen und das Stadtmarketing laden am 19.10. zur ersten Marina- Pintentour ein



Die Band Doris D spielt bei der ersten Marina-Pintentour im Trauzimmer.

Fünf Gastronomiebetriebe in der Marina Rünthe laden mit dem Bergkamener Stadtmarketing am Samstag, 19. Oktober, ab 19 Uhr

zur ersten Pintentour ein. An jeder Station wird jede Menge Musik geboten, entweder mit einer Band / Solokünstler oder von einem DJ. Ab sofort sind die Bändchen, die zum Eintritt zu allen Lokalitäten berechtigen, zum Preis von 13 Euro in den teilnehmenden Lokalitäten und im Büro des Stadtmarketings in der Marina erhältlich. An der Abendkasse kostet das Bändchen 16 Euro. Gäste, die im Seeräuberkostüm kommen wollen, sind herzlich willkommen. Wer das schönste Kostüm hat, kann vielleicht einen Preis gewinnen.

„Pinte“ ist ein etwas altertümliches Wort für Gastwirtschaft. Abgeleitet ist es vom Pint, ein Maß, das etwa für einen halben bis 1,5 Liter steht. Wer auf den britischen Inseln in einem Pub einen „Pint“ bestellt, bekommen etwa einen halben Liter Bier in einem Glaskrug,

Hier nun die fünf Stationen mit dem jeweiligen Musikangebot:

Programm

Hafencafé

DJ Stevie Hard

Hier ist für beste Partystimmung garantiert – Stevie Hard heizt mit seiner bunten Mischung aus Charts, Partymusik, 80/90ern und Mallorca-Hits dem Publikum ein.

Liquid Liberty

DJ Hamsti Bamsti

Der Resident-DJ der Liquid Liberty spielt eine Mischung aus 70er/80er Jahren Rock-Classic. Dazu wird sich garantiert auch der ein oder andere Shanty verirren...

Marina Event

Band Noise R Us

Die sechs erfahrenen Musiker aus dem schönen Sauerland bilden

eine musikalische Symbiose, die kaum zu überbieten ist. Die Auswahl der Titel ist breit gefächert: über Rock, Pop und Gute Laune Musik lässt sie kaum musikalische Wünsche offen. 100% handgemachte Livemusik! Mal laut und mal leise!

Pier 47

Rob Sure – Solo One Man Band

Wenn ein Musiker mit viel Stimme und perkussivem Drive der Akustik-Gitarre seine eigenen Interpretationen von Pop-Klassikern live präsentiert, klingen bekannte Hits auf eine mitreißende Art neu und aktueller denn je. Vom ersten Stück bis zur dritten Zugabe gibt's Musik für die Seele, den Bauch und die Beine mit einer gehörigen Portion Gänsehautgefühl.

Stadtmarketing im Trauzimmer

Band Doris D

Doris D spielt ausschließlich deutsche Hits von heute bis zurück in die 70er. Es gibt Punk & Schlager, Rock & Pop, und das Ganze mit zwei Gitarren, einer Ukulele, unvergleichlich viel Esprit und drei magischen Stimmen.